

An der 36. Plenarversammlung der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica, die vom 21. bis 23. April d. J. in Berlin tagte, beteiligten sich die Herren Prof. Bresslau aus Strassburg i. E., Hofrat Prof. Luschin Ritter von Ebengreuth aus Graz, Prof. von Ottenthal und Prof. Redlich aus Wien, Geheimrat Prof. von Riezler aus München, Geh. Hofrat Prof. von Steinmeyer aus Erlangen, Prof. Werminghoff aus Königsberg i. Pr. sowie die hiesigen Mitglieder Geh. Justizrat Prof. Brunner, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat Koser als Vorsitzender, Geheimrat Prof. Schäfer, Geh. Hofrat Prof. von Simson, Prof. Tangl, der das Protokoll führte, und Prof. Zeumer. Am Erscheinen verhindert waren Herr Geh. Regierungsrat Prof. Holder-Egger durch eine zur Kräftigung seiner Gesundheit angetretene Erholungsreise und Herr Staatsarchivar Archivrat Krusch in Osnabrück durch dringende Berufsgeschäfte und wissenschaftliche Arbeiten.

Seit der Erstattung des vorjährigen Berichtes wurden ausgegeben:

In der Abteilung Scriptorum:

Scriptorum qui vernacula lingua usi sunt tomi VI. pars II. ed. J. Seemüller (enthaltend Vorrede, Register und Wörterverzeichnis zu der Oesterreichischen Chronik von den 95 Herrschaften).

Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi: Annales Xantenses et Annales Vedastini rec. B. de Simson. — Helmoldi Cronica Slavorum post Ioh. M. Lappenberg rec. B. Schmeidler. Ed. II. — Iohannis abbatis Victoriensis liber certarum historiarum ed. F. Schneider. T. I.

In der Abteilung Leges:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum. Tomi V. pars prior ed. J. Schwalbe. — Tomi VIII. pars prior ed. K. Zeumer et R. Salomon.